



# Sammlung Theaterzettel

## Mutter Erde

**Halbe, Max**

**1941-10-24**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

NATIONALTHEATER MANNHEIM

Freitag 24.  
Dienstag, den 7. Oktober 1941

Vorstellung Nr. 53

Miete G Nr. 4  
II. Sondermiete G Nr. 2

## Mutter Erde

Drama in vier Aufzügen von  
Max Halbe

Spielleitung: Rudolf Hammacher

Bühnenbild: Helmut Köhlsch

### Personen:

Paul Warkentin, Herausgeber einer Frauenzeitung	Walter Kiesler
Hella Warkentin-Bernhardt, seine Frau	Ria Rose
Dr. von Gyszynski	Karl Pischigode
Heliodor von Laskowski, Gutsbesitzer auf Klonowken	Robert Kleinert
Antoinette, seine Frau	Kitty Dore Lüdenbach
Tante Klärchen	Lene Blankensfeld
v. Tiedemann, Gutsbesitzer	Karl Mary
Frau v. Tiedemann	Elisabeth Funcke
Kaabe, Gutsbesitzer	Friedrich Hölzlin
Schnaase, Gutsbesitzer	Klaus W. Krause
Frau Schnaase	Lola Mebius
Dr. Bodenstein, Arzt	Ernst Langhein, ✓
Fabrikdirektor Merrens	Georg Zimmermann
Frau Borowski, Lehrerswitwe	Nora Landerich, ✓
Kunze, Organist	Kajm Solembiowski
Inspektor Tindel	Josef Renkert
Lene, Stubenmädchen	Ellen Mahlke
Fritj, Kutcher	Willy Baetke

Die Handlung spielt in den achtziger Jahren

Ort: Gut Ellernhof

Technische Einrichtung: Walter Schade

Spielwart: Willy Baetke

Pause nach dem 2. Aufzug

Anfang 18 Uhr

Kasseneröffnung 17.30 Uhr

Ende etwa 20.15 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.